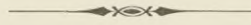


Ob 37



Luisenschule zu Allenstein.

Städtische höhere Mädchenschule und Lehrerinnenseminar.

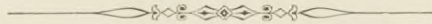


Jahresbericht

über das Schuljahr 1909

von

Dr. Otto Schmidt,
Direktor.



1910. Progr Nr. 4.

Alenstein
Druck von W. E. Harich.
1910.

KSIĄZNICA MIEJSKA
IM. KOPERNIKA
W TORUNIU

~~Stadtbibliothek
Chorn~~

AB 1730

Die Luisenschule, welche jetzt auch dem Königlichen Provinzial-Schulkollegium unterstellt ist, entspricht nach allen Richtungen hin den neuen Bestimmungen, welche am 18. August und am 12. Dezember 1908 über das höhere Mädchenschulwesen von dem Unterrichtsminister veröffentlicht wurden und in jeder Buchhandlung käuflich zu haben sind. Aus diesem Grunde werden in dem vorliegenden Jahresbericht nur die deutschen Aufsätze der Oberklassen und die Lehrbücher angeführt.

Deutsche Aufsätze.

Klasse I.

1. Arkas, ein Lobredner und ein Tadler Iphigeniens. Nach Goethes Iphigenie I, 2. (Kl.-A.)
- 2. Des Lenzes Lob im deutschen Lied. — 3. a) Kleists Hermannsschlacht, ein Spiegelbild der Napoleonischen Zeit. b) Romantische Züge in Kleists „Kätchen von Heilbronn“. c) Charakterbild des großen Kurfürsten nach Kleists „Der Prinz von Homburg“. — 4. Übersetzung aus dem Englischen. (Kl.-A.) — 5. Hoffnung läßt nicht zuschanden werden. Nach Salas y Gomez. (Kl.-A.)
6. Die Westminster-Abtei. — 7. Übersetzung aus dem Englischen. (Kl.-A.) — 8. Das Geld. — 9. Welcher innere Zusammenhang rechtfertigt die doppelte Bezeichnung des Kaulbachschen Bildes „Homer und die Griechen“ und „Die Blüte Griechenlands?“ — 10. Welche Bedeutung hat Preußen für die Einigung Deutschlands? (Kl.-A.)

Klasse IIa.

1. Der Lenz und seine Gäste. (Kl.-A.) — 2. Just, der Bediente Tellheims. — 3. Der Mensch, das Kind der Sorge. — 4. Mit welchem Rechte nennen wir den Grafen Zriny einen Helden? — 5. Übersetzung aus dem Französischen. — 6. Tannhäuser. (Kl.-A.) — 7. Aus welchen Beweggründen handeln die Hauptpersonen in Schillers Taucher? — 8. Ein Thema nach eigener Wahl aus Schillers Maria Stuart. — 9. Arndts Lied „Des Deutschen Vaterland“ — ein Bundeslied. (Kl.-A.) — Übersetzung aus dem Englischen.

Klasse IIb.

1. Der Ritter in Schillers „Kampf mit dem Drachen“. Eine Charakteristik. — 2. Die Ringe in Lessings „Minna von Barnhelm“ (Kl.-A.) — 3. Wäre es gut, wenn wir die Zukunft vorherwüßten? — 4. Durch welche Redekünste reizt Antonius das Volk gegen die Mörder Cäsars auf? (Kl.-A.) — 5. Maria Stuarts Schuld. Nach Schiller. — 6. „Das Glück von Edenhall“ und „Belsazar“. Ein Vergleich. — 7. Der Streit der Königinnen in Schillers „Maria Stuart“. (Kl.-A.) — 8. Die Vinetasage in der Dichtung. (Kl.-A.) — 9. Graf Eberhard der Rauschebart. Ein Charakterbild nach Uhland. — 10. Die Frauengestalten in Goethes „Götz von Berlichingen.“

Klasse III a.

1. Die Entstehung der Glockenform. — 2. Deutschlands Befreiung durch Armin. (Kl.-A.) — 3. Aus der Wolke quillt der Segen, strömt der Regen, aus der Wolke ohne Wahl zuckt der Strahl. — 4. Mein schönster Ferientag. — 5. Vorgeschichte zu Schillers „Wilhelm Tell“. (Kl.-A.) — 6. Das Theater der Griechen. — 7. Die Kraniche des Ibykus. Ein Gemälde. (Kl.-A.) — 8. Welche Tiere können dem Menschen als Muster des Fleisses dienen? — 9. Das Besitztum des Wirtes zum Goldenen Löwen. — 10. Übersetzung aus dem Französischen. (Kl.-A.)

Klasse III b.

1. Erläuterung des Mottos zu Schillers „Lied von der Glocke“. — 2. Eine Feuersbrunst. Nach Schiller. — 3. Attila, König der Hunnen. — 4. Baumgartens Rettung. Beschreibung eines Gemäldes nach dem 1. Auftritt in Schillers „Wilhelm Tell“. — 5. Das griechische Theater. (Kl.-A.) — 6. Goethes geistige Entwicklung im Elternhause. — 7. Schaffen und Streben allein nur ist Leben. — 8. Übersetzung aus dem Französischen. (Kl.-A.) — 9. Was erfahren wir aus dem ersten Gesang von Goethes „Hermann und Dorothea“ über den Ort der Handlung? — 10. Ein geschäftiges Weib tut keine Schritte vergebens. (Kl.-A.)

Klasse IV a.

1. Das Leben in Walhall. — 2. Charakteristik des Grafen von Habsburg. — 3. Gunthers Kampf mit Brunhild. (Kl.-A.) — 4. Der Wald in den vier Jahreszeiten. — 5. Gudruns Heimkehr. (Kl.-A.) — 6. Fünf Bilder aus „Des Sängers Fluch“ von Uhland. — 7. Der Mensch, verglichen mit dem Baume. — 8. Die Wüste Sahara. (Kl.-A.) — 9. Der heilige Abend. — 10. Der Grundgedanke in Schillers „Taucher“. (Kl.-A.)

Klasse IV b.

1. Baldur und Loki. — 2. Frühlingszeit — Jugendzeit — 3. Eroberung und Zerstörung Trojas. (Kl.-A.) — 4. Charakterbild Rüdigers. — 5. Die Hermannsschlacht. — 6. Die Artussage. (Kl.-A.) — 7. Erziehung eines Ritterknaben. — 8. Die Wüste Sahara und das Meer. — 9. Wie erwirkte Klein Roland seiner Mutter die Verzeihung Karls des Großen? — 10. Kurze Inhaltsangabe des „Armen Heinrich“ von Hartmann von der Aue. (Kl.-A.)

Lehrbücher.

Titel des Buches	Klasse									
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
1. Religion.										
a) Evangelische Religion.										
Die Bibel	I	II	III	IV	V	—	—	—	—	—
Evangelisches Schulgesangbuch	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Gottschalk-Meyer, Evangelisches Reli- gionsbuch, Ausgabe E.	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Schäfer-Krebs, Biblisches Lesebuch	—	—	—	IV	V	—	—	—	—	—
b) Katholische Religion.										
Diözesankatechismus	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Die biblische Geschichte von Mey	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Kirchengeschichte von Thiel	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
Das ermländische Gesangbuch	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Waldeck, Lehrbuch der kath. Religion Schumacher, Kirchengeschichtliches Hilfsbuch	I	II	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	III	IV	—	—	—	—	—	—
c) Jüdische Religion.										
Deutsche Bibel von Zuntz	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
Katechismus von Herxheimer	I	II	III	IV	V	—	—	—	—	—
Biblische Geschichte von Stern und Badt Jüdische Geschichte und Literatur von Kaysersling	—	—	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
—	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
Hebräisches Gebetbuch von Sachs	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
2. Deutsch.										
Kippenberg, Deutsches Lesebuch, Ausgabe B.	—	—	—	IV	V	VI	VII	VIII	IX	—
Wychgram, Hilfsbuch für den Unter- richt in der deutschen Literatur- geschichte	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
Regeln für die deutsche Rechtschreibung Bangert, Deutsche Fibel	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	X
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kluge, Auswahl deutscher Gedichte	I	II	III	IV	—	—	—	—	—	—
3. Französisch.										
Übungsbuch von Ploetz-Kares, Ausg.D. Elementarbuch von Gust. Ploetz, Aus- gabe D.	I	II	III	IV	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	V	VI	VII	—	—	—
Saure, Französisches Lesebuch, II.	I	II	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Englisch.										
Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre Saure, Englisch Lesebuch, II.	I	II	III	IV	—	—	—	—	—	—
—	I	II	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Rechnen.										
Rechenbuch von Heintze und Hübner	—	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	—

Titel des Buches	Klasse									
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
6. Geschichte.										
Christensen, Kleines Lehrbuch der Geschichte, Teil III, II, I	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
Andrä, Erzählungen aus der deutschen Geschichte	—	—	—	—	—	VI	—	—	—	—
Andrä, Erzählungen aus der Weltgeschichte	—	—	—	IV	V	—	—	—	—	—
7. Geographie.										
Geographie von Seydlitz, Ausgabe E. Lange-Diercke, Schul-Atlas	I	II	III	IV	V	VI	—	—	—	—
Diercke, Schulatlas für höhere Lehranstalten	I	II	—	—	—	—	VII	—	—	—
8. Naturkunde.										
Grundzüge der Physik von Dr. Bänitz	—	II	—	—	—	—	—	—	—	—
Leitfaden der Physik von Dr. Bänitz .	I	II	—	—	—	—	—	—	—	—
Leitfaden der Botanik von Dr. Bänitz .	—	—	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Leitfaden der Zoologie von Dr. Bänitz .	—	—	III	IV	V	VI	VII	—	—	—
Grundzüge der Chemie von Dr. Bänitz	I	II	III	—	—	—	—	—	—	—
9. Gesang.										
Liederbuch für höhere Mädchenschulen von Beck	I	II	III	IV	V	VI	VII	—	—	—

Lehrmittel.

Lehrer-Bibliothek.

Paschaly, Aufgaben über den religiösen Unterrichtsstoff. — Reukauf und Heyne, Lesebuch für Kirchengeschichte. — Lexer, Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. — Teetz, Goethes Gedankenlyrik, Dichter der Freiheitskriege. — Trautmann, Kleine Lautlehre des Deutschen. — Weber, Der deutsche Spielmann: Wald, Meer, Gute alte Zeit, Heide, Germanentum. — Krüger, Interpunktionslehre mit Uebungen. — Dilthey, Das Erlebnis und die Dichtung. — Lyon, Auswahl deutscher Gedichte. — Geissler, Soldatenballaden. — Müller, Goethe-Erinnerungen in Emmendingen. — Horn, Deutsche Balladen. — Grillparzer, Selbstbiographie. — Schanz, Kinderballaden. — Lienhard, Das klassische Weimar. — v. Stein, Goethe und Schiller. — v. Wildenbruch, Letzte Gedichte. Die letzte Partie. Der deutsche König. — Richter, Lebenserinnerungen eines deutschen Malers. v. Witten, Nach Ostland wollen wir reiten. — Engel, Kurzgefasste deutsche Literaturgeschichte. — Khull, Deutsches Namenbüchlein. — Bähnisch, Die deutschen Personennamen. — Bartels, Die ersten Weimarer Nationalfestspiele für die deutsche Jugend. — Schmidtborn, Ernst von Houwald als Dramatiker. — Schmidt, Französische Schulphonetik. — Schröer, Die Anschauung im französischen Anfangsunterricht. — Irmer, Sammlung französischer und englischer Volkslieder für den Schulgebrauch. — Walter: Der Gebrauch der Fremdsprache in den Oberklassen. Der französische Unterricht auf der Unterstufe. Aneignung und Verarbeitung des Wortschatzes im neusprachlichen

Unterricht. Zur Methodik des fremdsprachlichen Unterrichts. — Schmidt, Französische Unterrichtssprache. — Foth, Die französische Metrik. — Lange, Leitfaden für den Unterricht in der französischen Literatur. — Western, Englische Lautlehre. — Schmidt, Englische Unterrichtssprache. — Spenser, Works, Globe-Edition. — Glatzer, English Compositions. — Scott, Kenilworth. — Stutzer, Deutsche Sozialgeschichte. — Birt, Kulturgeschichte Roms. — Bujack, Vorgeschichtliche Bronzen Ostpreussens (Geschenk). — Zurbonsen, Anleitung zur geschichtlichen Lektüre. Leben der Königin Luise. — Hentschel und Mörkel, Umschau in der deutschen Heimat. — Korsch, Methodik des geographischen Unterrichts. — Graeter, Führer durch die polnische Schweiz. Führer durch das Westposener Wald- und Seegebiet. — Wegener, Herbsttage in Andalusien. — Schnee, Unsere Kolonien. — Hörstel, Die Riviera. — Bardey, Arithmetische Aufgaben. Lehrbuch der Arithmetik. — Sprockhoff, Uebungen im Bestimmen der Pflanzen. — Hoppe, Freiwillige Schülerübungen. — Schmid, Biologisches Praktikum. — Vogel, Naturgeschichte für Mädchenschulen. — Winkler, Sudetenflora. — Altschul, Gesundheitslehre und Kinderpflege. — Schmidt, Schutz den Zähnen. — Müller, Notwendigkeit der Zahnpflege. — Fraas, Die Entwicklung der Erde und ihrer Bewohner. — Hensel, Rousseau. — Messmer, Lehrbuch der Psychologie. Moralische Erziehung. — Jean Paul, Levana. — Offner, Die geistige Ermüdung. — Molsberger, Ratschläge zur Berufswahl der Frauen. — Güldner, Die höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend. — Frauenkalender 1909. — Wandel, Auskunftsbuch für Lehrerinnen. — Sokolowski, Die Berechtigungsfrage der höheren Mädchenschule. — Wahlstedt, Kinderreigenlieder. — Schmidt, Anleitung zu Spielen. — Burgass, Winterliche Leibesübungen in freier Luft. — Hermann, Fest im Takt! — Luckow, Praktisches Hilfsbuch für den Unterricht in den Leibesübungen. — Brauer, Das Turnen an der Schulbank. Spiele im Freien. — Netsch, Spielbuch für Mädchen. — Prange, Lehrplan für die künstlerische Erziehung. — Loewe, Der Graf von Habsburg. — Kremser, Klavierbegleitung zum Niederländischen Dankgebet. — Rudnick, Op. 126. — Mendelssohn, Duette. — Hecht, Die schönste Königin. — Kunstwart, Böcklin. — Bach, Ernst von Bandel, der Erbauer des Hermannendenkmals. — Tesdorpf, Bilderatlas der Kunstgeschichte. Leitfaden der Kunstgeschichte. — Justi, Italienische Malerei des 15. Jahrhunderts: Botticelli. — Bergner, Berühmte Kunststätten: Naumburg. Merseburg. — Hach, Kunstgeschichtliche Wanderungen durch Berlin.

Seminar- und Schülerinnen-Bibliothek.

Geibel, Gesammelte Werke. — v. Ebner-Eschenbach, Ein Buch, das gern ein Volksbuch werden möchte. — Weber, Germanentum. — Schiele, Sang und Spruch der Deutschen. — Ploetz, Voyage à Paris. The Traveller's Companion. — Erwerbsberufe für schulentlassene Mädchen. — Dahn, Armin, der Cherusker. — Seilacher, Schillers Heimatzeit. — Sachs, Ausgewählte Werke. — Schwantes, Aus Deutschlands Urzeit. — Buesgen, Der deutsche Wald. — Reinhold, Friedrichs des Grossen Briefe und Erlasse. — Butzer, Quellenbuch zur griechischen Geschichte. — Ziehen, Quellenbuch zur deutschen Geschichte. — Könnike, Deutscher Literaturatlas. — Kluge, Unser Deutsch. — Diehl, Das alte Rom. — Voss, Goethe und Schiller. — Fénelon, Mädchenerziehung. — v. Gottschall, Friedrich von Schiller. — Wieland, Oberon. — Wiechert, Junker Heinz von Waldstein. — Jensen, Deutsche Männer. — Heilmann, Quellenbuch zur Pädagogik. — Spletstösser und Wolf, Diktierstoffe. — Rudolph, Der deutsche Unterricht. — Nadler, Lektionen und Lektionsentwürfe. — Rousseau, Emile. — Balzer, August Hermann Francke. — Nover, Nordische Götter- und Heldensage. — Böe, Kulturbilder aus Deutschlands Vergangenheit. — Scipio, In Deutsch-Ostafrika. — Müller, Oberon, Für die Jugend erzählt. — Defoe, Robinson Crusoe. — Musäus, Märchen. — Geibel, Gedichte. — Jung, Gedichte. — Stein, Aelteres deutsches Epos. — Vilmar, Literatur-

geschichte. — Wildenow, Körners Leben und Werke. — Jules Verne: Reise nach dem Mittelpunkt der Erde. Zwanzigtausend Meilen unter dem Meere. Abenteuer des Kapitän Hatteras. — v. d. Leyen, Die Götter und Göttersagen der Germanen. — Pederzani-Weber: Der Treuschwur des Kunrad Letzkau. Götz von Berlichingen. — Meiser, In der deutschen Südsee! — Cooper, Der Pfadfinder. — Hauff, Märchen. — Marryat, Der Flottenoffizier. — Jung, Neue Gedichte. — Campe, Robinson Crusoe. — Andersen, Kindermärchen. — Grimm, Kinder- und Hausmärchen. — Hoffmann, Ruth. — Hartner, Pension und Elternhaus. — Streicher, Schillers Flucht. — Deutschlands Jugend, 4. und 5. Jahrgang. — Lorenz, Berufswahl als Postgehilfin. — Steurich, Die Stralsunder. — Trepte, In der Lebensschule bei deutschen Männern. — Jules Verne: Von der Erde zum Mond. Reise um den Mond. Reise um die Erde in achtzig Tagen. Abenteuer von drei Russen und drei Engländern in Südafrika. Fünf Wochen im Ballon. Die Kinder des Kapitän Grant. — Anne tte v. Droste-Hülshoff, Eine Auswahl aus ihren Gedichten. — Jung, Maienregen-Gottessegens. Freude und Leid. — Beecher-Stove, Onkel Toms Hütte. — Cooper: Der Wildtöter. Der alte Trapper. Der Spion. — Möbius, Deutsche Götter- und Helden-sagen. — v. Houwald, Erzählungen. — Hübner, Deutsche Sagen. — Heim, Wieneck. — Dickens, Kindergeschichten aus seinen Werken. — Pierre Loti, Islandfischer, und v. Wolzogen, Der Bibel-hase (gesch. v. Elsa Raphaelsohn). — von Köppen, Helmuth von Moltke (gesch. v. Marie-Luise Neubaur).

Zeitschriften.

Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung in Preussen. — Amtliches Schulblatt für den Regierungsbezirk Allenstein. — Wychgram, Frauenbildung. — Der Wanderer durch West- und Ostpreussen. — Vom Verlag: Literarische Neuigkeiten. Blätter für Bücherfreunde. — Aus Privatbesitz: Zeitschrift des Allgemeinen deutschen Sprachvereins. — Die Ostmark. — Die Woche. — Deutsche Kolonialzeitung. — Zeitschrift für den französischen und englischen Unterricht.

Karten und Bilder.

Pharusplan der Masurischen Seen. — Pharusplan von Allenstein. — Diercke, Deutsches Reich. — Gaebler, Ost- und Westpreussen. — Harms, Deutschland. — Leeder, Oestliche Halbkugel. Europa. — Baldamus, Völkerwanderung. — Kiepert, Altgriechenland. Altitalien. — Kaiser Wilhelm II. — Hering: Verkündigung des Todesurteils an die 11 Schillschen Offiziere in Wesel. — Lützwow: Die Erschiessung der 11 Schillschen Offiziere.

Zeichenunterricht.

50 Vorlagen für den Zeichenunterricht.

Turngeräte.

Geräte zum Faustballspiel und Treibballspiel.

Verlauf des Schuljahres.

Das Schuljahr wurde am 15. April mit 23 Klassen eröffnet, von denen 4 Uebungsklassen und 3 Seminarklassen waren. Zu Michaelis wurde eine 5. Uebungsklasse eingerichtet. — Im Sommerhalbjahr fand unter der Leitung von Frau Spirgatis ein Stenographie-Kursus statt, an welchem 15 Schülerinnen teilnahmen. — Am 19. und 20. März fand im Singsaal eine Ausstellung von Zeichnungen der Schülerinnen statt, die ein deutliches Bild gab von der Entwicklung dieses Lehrfaches und die Freude erkennen ließ, welche es den Schülerinnen gewährte.

Gedenktage und Vorträge: Das Andenken Ferdinand von Schill's wurde von dem Unterzeichneten in einer Ansprache gefeiert, welche er am letzten Schultage vor den Sommerferien an die Schülerinnen der Oberklassen und des Seminars richtete. — Bei der Sedanfeier hielt Herr Braun die Festrede. — Am 16. Oktober feierte der Unterzeichnete den Tag, an welchem er vor 25 Jahren in das Schulamt eintrat. Allen, die ihm diesen Tag verschönten, spricht er hier nochmals seinen herzlichen Dank aus. — Bei der Schillerfeier am 10. November hielt die Oberlehrerin Frl. Fischer die Festrede. — Am 16. November schilderte Herr Oberlehrer Hass in einem Lichtbilder-Vortrag die Sehenswürdigkeiten Londons. — Am 23. November hielt der Perser Mirca Ischaja einen Vortrag über Sitten und Gebräuche seiner Heimat. — Am 20. Dezember fand ein Weihnachtsfest für die Unter- und Mittelklassen, am 21. Dezember für die Oberklassen statt. — Bei der Kaisergeburtstagsfeier am 27. Januar übernahm Herr Schröter, bei der Luisenfeier am 10. März Frl. Krieger die Festrede.

Schulfahrten. Das Seminar und die erste Klasse machten einen zweitägigen Ausflug nach Elbing, Vogelsang, Kahlberg und Kadinen. Klasse II fuhr nach Soykamühle, Klasse III nach dem Walschtal, Klasse IV und V nach Gr. Buchwalde, Klasse VI und VII nach Göttkendorf. Die Schülerinnen der Unterstufe machten Spaziergänge nach Jakobsberg.

Seminar. Am 19. Februar fand unter dem Vorsitz des Herrn Geheimen Regierungs- und Provinzialschulrats D. Bode die Entlassungsprüfung statt, nachdem am 14.—16. Februar die schriftlichen Arbeiten angefertigt waren. Es wohnten derselben als Vertreter der kirchlichen Behörden Herr Generalsuperintendent D. Braun und Herr Ehrendomherr Teschner bei, als Vertreter des Patronats Herr Erster Bürgermeister Zülch. Sämtliche acht Seminaristinnen erlangten die Berechtigung, die sie nachgesucht hatten: Frl. Elisabeth Austen, Frl. Ella Bähr, Frl. Else Lehwald, Frl. Anna Renkel, Frl. Marie Sakobielski, Frl. Irene Siegel und Frl. Else Wenzlawski erlangten die Berechtigung, an höheren Mädchenschulen, Frl. Frida Schlewski an Volksschulen zu unterrichten. Am 23. März fand ihre Entlassung statt. Sie hatten in dankenswerter Weise der Schule ein großes Bild für die Aula geschenkt: Goethes Bildnis nach Stiler.

Lehrerkollegium. Fest angestellt wurden zu Ostern 1909 die wissensch. Lehrerinnen: Frl. Rademacher und Frl. Popien, und die technische Lehrerin Frl. Sieroka. — Auf ein Probejahr wurde angestellt die Zeichenlehrerin Frl. Heintze. — Die Vertretung von Frl. Wronka, welche zum Zwecke wissenschaftl. Fortbildung für 3 Jahre beurlaubt wurde, übernahm Frl. Will. — Nach wiederholter vergeblicher Ausschreibung wurde die vakante Oberlehrerinstelle von Frl. Karo verwaltet. — Als wissenschaftl. Hilfslehrerin wurde beschäftigt Frl. Harwardt. — Für den als Rektor an die Mädchenvolksschule gewählten Herrn Noerthen trat am 1. Juni Herr Braun ein. — Der als Gesanglehrer gewählte Herr Schröter konnte sein Amt erst am 1. August übernehmen. Er wurde in den Gesangstunden von Frl. Heinrich, in den wissenschaftlichen Stunden von Frl. Wölk vertreten. — Ende Dezember verließ Frl. Liedtke die Anstalt, um sich in Königsberg wissenschaftl. Studien zu widmen. Ihre Stelle übernahm Frl. Meinecke. — Am Schlusse des Schuljahres verließen drei Lehrerinnen die Anstalt: die Oberlehrerin Frl. Contag, die ordentl. Lehrerin Frl. Penckwitt und die ordentl. Lehrerin Frl. Rademacher. Am 23. März fand ihre feierliche Entlassung statt. Frl. Contag hat 36 Jahre an der Anstalt gewirkt, Frl. Penckwitt 27 Jahre, Frl. Rademacher nur 4 Jahre. Die ersten beiden schieden, um nach einem langen Leben voll treuer Pflichterfüllung sich die wohlverdiente Ruhe zu gönnen, die letztere, um sich nach kurzer, aber freudiger Tätigkeit an unserer Schule zu verhehlichen. Wir wünschen ihnen Glück und Segen für ihren ferneren Lebensweg. — Das Königliche Provinzial-Schulkollegium übersandte im Auftrage des Herrn Unterrichtsministers an Frl. Contag als Ehrengeschenk die Prachtbibel von Schnorr von Karolsfeld, an Frl. Penckwitt das Porträt Ihrer Majestät der Kaiserin in Lebensgröße.

Beurlaubungen. Herr Oberlehrer Steffen und Herr Walter waren krankheitshalber vom 16. April bis 17. Juni beurlaubt. Sie wurden zum Teil durch das Kollegium, zum Teil durch Frl. Hermenau und Frl. Wölk vertreten. — Frl. Jahnke I fehlte krankheitshalber von den Sommerferien bis zum Ende des Schuljahrs. Sie wurde in den Zeichenstunden von Frl. Rosa v. Lukowitz und von Frl. Gerda Krieger vertreten, in den wissenschaftl. Stunden von Frl. Wölk. — Der Unterzeichnete war krankheitshalber vom 16. November bis 1. Februar beurlaubt; er wurde in seinen Amtsgeschäften von Herrn Prof. Jäkel, in seinen Unterrichtsstunden von Frl. Fischer und Herrn Oberlehrer Hass vertreten — Frl. Contag konnte leider, infolge eines unglücklichen Sturzes auf der Straße, der ihr das Licht des linken Auges raubte, vom 2. Februar an nicht mehr ihren Unterricht wieder übernehmen; sie wurde von Frl. Wölk vertreten. — Frl. von Roebel fehlte krankheitshalber vom 28. Februar bis 23. März, ihre Vertretung übernahm das Kollegium. — Herr Professor Jäkel mußte vom 8.—18. März seiner Pflicht als Geschworener nachkommen.

Mädchenschullehrer-Versammlung. Am 29. Mai hielt der Oestliche Teilverein des Preußischen Vereins für höhere Mädchenschulen in Allenstein eine Hauptversammlung ab, an welcher als Vertreter der Königlichen Regierung Herr Regierungs- und Schulrat von Vultejus und als Vertreter der städtischen Behörden Herr Erster Bürgermeister Zülch teilnahmen. Am Tage vorher fand im Zivilkasino ein Begrüßungsabend statt, welcher durch Aufführungen des Seminars A und der Klassen I und V, sowie durch Gesangsvorträge einiger Damen verschönt wurde.

Schulräume. Zu Ostern 1909 wurden zwei neue Klassenzimmer eingerichtet, so daß jetzt kein Raum im Schulgebäude mehr frei ist. — Ein zweites Konferenzzimmer (Lehrerinnenzimmer) wurde eingerichtet. — Alle Zeichentische wurden so umgeändert, daß sie zugleich zum Aufbewahren der Gebrauchsgegenstände der Schülerinnen dienen können. — Das Konferenzzimmer schmückt jetzt eine prächtige Wanduhr. — In den Osterferien wird im Physikzimmer ein neuer Experimentiertisch aufgestellt werden.

Schülerinnenzahl.

Anfang des Sommerhalbjahrs.

	A	B	C	I	IIa	IIb	IIIa	IIIb	IVa	IVb	Va	Vb	VIa	VIb	VIc	VIIa	VIIb	VIIc	VIIIa	VIIIc	IX	Xa	Xc	
Evangelische	6	12	3	18	13	12	21	16	15	22	21	16	20	23	15	20	15	6	28	8	32	14	16	372
Katholische	2	5	8	7	8	9	7	9	16	8	4	17	8	6	5	8	12	6	12	6	8	6	7	184
Jüdische	—	2	1	3	1	—	—	3	2	—	4	—	4	1	—	—	1	1	—	—	2	—	1	26
Einheim.	7	14	11	25	18	18	25	26	21	24	26	26	25	28	16	25	19	13	34	13	40	19	23	474
Auswärtige	1	5	1	3	4	3	3	2	12	6	3	7	7	2	4	3	9	—	6	1	2	1	1	108
Gesamtzahl	8	19	12	28	22	21	28	28	33	30	29	33	32	30	20	28	28	13	40	14	42	20	24	582

Anfang des Winterhalbjahrs.

	A	B	C	I	IIa	IIb	IIIa	IIIb	IVa	IVb	Va	Vb	VIa	VIb	VIc	VIIa	VIIb	VIIc	VIIIa	VIIIc	IXa	IXc	Xa	Xc	
Evangelische	6	12	4	18	12	10	20	16	16	23	22	14	16	21	15	20	15	7	30	9	18	15	13	15	367
Katholische	2	4	6	7	8	8	7	8	14	8	3	16	8	7	5	8	13	7	12	6	4	4	7	5	177
Jüdische	—	2	1	2	1	—	—	3	2	—	4	—	3	1	—	—	1	1	—	—	2	—	—	1	24
Einheim.	7	14	9	24	17	16	23	25	21	25	26	23	22	27	16	24	20	15	34	14	23	19	19	20	483
Auswärtige	1	4	2	3	4	2	4	2	11	6	3	7	5	2	4	4	9	—	8	1	1	—	1	1	85
Gesamtzahl	8	18	11	27	21	18	27	27	32	31	29	30	27	29	20	28	29	15	42	15	24	19	20	21	568

Verzeichnis der Schülerinnen.

Seminar A.

1. Frl. Elisabeth Austen
2. Frl. Ella Baehr
3. Frl. Else Lehwald
4. Frl. Anna Renkel, Vonferne b. Hermsdorf Ostpr.
5. Frl. Marie Sakobielski
6. Frl. Frida Schlewski
7. Frl. Irene Siegel
8. Frl. Else Wenzlawski

Seminar B.

1. Frl. Gertrud Bartlewski, Bischofsburg
2. Frl. Elisabeth Burdach
3. Frl. Martha Burdach
4. Frl. Else Cichos
5. Frl. Margarete Günther *
6. Frl. Lisbeth Hahn, Rogasen
7. Frl. Emmy Hesse
8. Frl. Else Heinrich
9. Frl. Margarete Kaschewski, Osterode
10. Frl. Marie Kunicke
11. Frl. Ludwika Majewski
12. Frl. Ida Müller
13. Frl. Charlotte Nelte
14. Frl. Frida Polkehn
15. Frl. Olga Prange,* Hohenstein
16. Frl. Lisbeth Preuß

17. Frl. Meta Skorupowski, Kl. Ruttken
18. Frl. Lisbeth Silberstein
19. Frl. Anna Stoehr

Seminar C.

1. Frl. Hildegard Austen
2. Frl. Ella Baehr
3. Frl. Edith Joseph
4. Frl. Franziska von Knobelsdorff*
5. Frl. Agnes Kraft
6. Frl. Gertrud Loepke, Soldau
7. Frl. Luise Prantz
8. Frl. Irene Schmeier
9. Frl. Herta Steiner
10. Frl. Elisabeth Stoltenhoff, Kortau
11. Frl. Sophie Weski
12. Frl. Hedwig Ziegler

Klasse I.

1. Clara Asmus
2. Anna Brennekam
3. Julie v. Brinken
4. Margarete Ebel, Muschaken
5. Elise Gradowski
6. Gertrud Gudath
7. Hertha Günther
8. Hedwig Haase
9. Gertrud Hensel

10. Betty Israel
11. Margot Jachmann
12. Agnes Krause
13. Annelise Köllner
14. Magdalene Labotzki
15. Gertrud Lange, Willenberg
16. Margarete Meusel
17. Marie-Luise Neubaur
18. Elsa Neumann
19. Eva Niekiehn, Liebemühl
20. Elise Pampe
21. Elsa Raphaelsohn
22. Emmy Schwarz
23. Toni Stoltenhoff
24. Erna Walter
25. Charlotte Wohlgemut
26. Erna Wölki
27. Eva Woythaler
28. Hertha Zahlmann
29. Felicitas Wichura *

Klasse II a.

1. Charlotte Bode
2. Margarete Böhm
3. Helene Dittrich
4. Gertrud Dobczynski
5. Ida Frohnert
6. Elisabeth Grune
7. Elisabeth Grunewald *
8. Paula Grunwald
9. Frieda Holland

Nur bei auswärtigen Schülerinnen ist der Wohnort der Eltern angegeben. Die mit * bezeichneten Schülerinnen sind im Laufe des Schuljahres abgegangen.

10. Margarete Janowski
11. Herta Joseph
12. Eva Klein
13. Gertrud Krause
14. Jutta Kretschmer
15. Selma Kretschmer
16. Elise Mißfelder, Saberau b. Gr. Koslau
17. Maria Orłowski, Leißn bei Allenstein
18. Hildegard v. Petrikowski, Ortelsburg
19. Anna Pohlmann
20. Hildegard Schlemmer, Biberthal
21. Gertrud Solbrig
22. Johanna Traupe

Klasse II b.

1. Käthe Bolck
2. Aldona Degorski
3. Erna Dorowski
4. Helene Finger, Bischofsburg
5. Helene Kabath *
6. Klara Kanigowski
7. Helene Kawka
8. Elisabeth von Kéler *
9. Maria Kleine
10. Gertrud Kleine
11. Margarete Kuhlins
12. Elisabeth Lange, Försterei Leschnow
13. Margarete Lehwald
14. Margarete Lott
15. Margarete Müller
16. Leony Pollakowski
17. Elisabeth Rittel
18. Lisbeth Saabel
19. Maria Sawitzki
20. Elly Wichura *
21. Dora Zander

Klasse III a.

1. Alexe Bötterling
2. Else Brüning
3. Margarete Collier
4. Ulla Fech

5. Anna Fligg, Göttkendorf
6. Gertrud Funk
7. Lonny Hagen, Gilgenau
8. Eva Heinrich
9. Irene Hell
10. Margarete Herrmann
11. Charlotte Höpfner
12. Eva Janert
13. Annemarie v. Kittlitz
14. Hertha Komm
15. Else Kuhn
16. Gertrud Laukiehn
17. Dora Lotzin
18. Käthe Montua, Stabigotten
19. Elfriede Prejawa, Alt-Utka
20. Ilse Projasky *
21. Hildegard Schulz, Dargels
22. Clara Schwiening
23. Frieda Simonson
24. Clara Solbrig
25. Gertrud Thiel
26. Margarete Weck
27. Valerie Weski
28. Eva Willuhn *
29. Hertha Zielinski

Klasse III b.

1. Charlotte Broscheit, Reussen
2. Margarete Carl
3. Herta Daniel
4. Elisabeth Dobczynski
5. Ella Fichert
6. Marie Fuchs
7. Margarete Hagen
8. Margarete Hensel
9. Margarete Holzky,* Rosengarth bei Münsterberg
10. Johanna Kallweit
11. Martha Komm
12. Lydia Kornege
13. Doris Kraft
14. Hildegard Kraft
15. Hedwig Lavezzari *
16. Frieda Lewin
17. Gertrud Lindemann
18. Anna Malzo

19. Margarethe Minuth
20. Elise Peter, Gawrzyalken
21. Irene von Przewoski
22. Elisabeth Rahts
23. Hildegard Rediger
24. Anna Sawitzki
25. Eva Schmidt
26. Emilie Schwarz
27. Flfriede Siebert, Friedrichsberg
28. Margarete Steffen
29. Edith Weinberg

Klasse IV a.

1. Hedwig Boehlke, Steinberg
2. Gertrud Borchert
3. Käthe Coldwell, St. Salvador
4. Lucia Dabinski, Kattreinen
5. Christel Ebel, Muschaken
6. Martha Ewert
7. Maria Fligg, Göttkendorf
8. Gertrud Fox *
9. Käthe Gehrigk, Nickelsdorf
10. Marianne Graß
11. Lilly Grau
12. Gertrud Griehl *
13. Hertha Gisevius *
14. Luise Heldt, Willenberg
15. Susanne Jorzig
16. Margarete Jung
17. Elma Jungius, Passenheim
18. Hedwig Kahsnitz
19. Gertrud Kassner
20. Martha Kikul, Willenberg
21. Hertha Klein
22. Agnes Klein *
23. Helene Lenz
24. Magdalene Lotzin
25. Martha Lugan *
26. Meta Marcus
27. Anna Barkusch
28. Hildegard Matern
29. Hedwig Nowak
30. Dora Rogalla, Dorothrowo
31. Elisabeth Schroeter
32. Hertha Siebert, Friedrichsberg
33. Hedwig Sommerfeld

34. Clara Stallbaum
35. Elisabeth Will, Bischofsburg
36. Johanna Zibold.

Klasse IV b.

1. Frida Anders
2. Marie Baehr
3. Lucie Bartsch *
4. Meta Borrmann
5. Else Dombrowski
6. Margarete Dziedzic
7. Elsa Eichert
8. Erna Engel
9. Frida Gehrke
10. Hildegard Gottschalk
11. Ilse Grunwald
12. Hedwig Heinrich
13. Margarete Kohlenberg
14. Ursula Kolewe *
15. Margarete Kottke, Hohenstein
16. Else Kraft
17. Helene Krause
18. Käthe Müller
19. Gertrud Neubauer
20. Margarete Otta, Gr. Bertung
21. Elsbeth Peglow
22. Elisabeth Poepke
23. Maria Rafalski
24. Margarete Rischewski, Willenberg
25. Margarete Scheel
26. Hedwig Schoepe
27. Alice Schweiß
28. Olga Sokoll
29. Erna Staerker
30. Käthe Sonnabend
31. Anna Taday
32. Elfriede Tolk, Göttkendorf *
33. Ida Traupe

Klasse Va.

1. Margarete Badtke
2. Hildegard Baehr
3. Irene Cordes *
4. Charlotte Diekert
5. Annemarie Ebner

6. Ursula Feuerabend
7. Elsa Hensel
8. Dorothea Hopp
9. Lisbeth Jacob
10. Annemarie Jacobsen
11. Hildegard Jorzig *
12. Margot Joseph
13. Gertrud Kirseck
14. Ottilie Klakutsch *
15. Ilse Kloevekorn, Balden
16. Paula Kornege
17. Anna Krämer
18. Vera Loewenstein, Gilgenburg
19. Lisbeth Marcus
20. Ida Metschulat *
21. Martha Metschulat *
22. Dorothee Neubaur
23. Irene Pehlke
24. Helene Przctak
25. Gertrud Schirmacher
26. Charlotte Sinz
27. Hera Speidel
28. Lisbeth Spies
29. Eva Steiner
30. Margarete Vollerthun
31. Hedwig Wettengel, Rummy bei Ortelsburg.

Klasse V b.

1. Irene Black
2. Else Bludau
3. Charlotte Böldicke, Grünheide *
4. Lucie Buttkies
5. Margott Dettmann *
6. Herta Engelmann
7. Auguste Falkowski, Göttkendorf
8. Änny Fischer
9. Wally Franke, Reichau
10. Erika Funk
11. Herta Funk
12. Magdalene Goerigk
13. Lotte Gehrke
14. Käthe Gundek *
15. Trude Gundek *
16. Anneliese Haller
17. Hedwig Kannegießer

18. Gertrud Kleinschmidt
19. Charlotte Koppetsch, Willenberg
20. Margarete Kornalewski, Thomsdorf
21. Helene Kurzbach
22. Margarete Lehmann
23. Elsa Lindemann
24. Frieda Montua, Stabigotten
25. Angelika Müller
26. Wally Paczia, Langgut
27. Hedwig Parschau
28. Hildegard Rogalli
29. Grete Rosteck
30. Herta Scherhans, Raunau
31. Frieda Schoeneberg
32. Marie Siegel
33. Eva Thorun
34. Margarete Traupe

Klasse VI a.

1. Martha Daniel
2. Herta Degner, Biessellen
3. Gertrud Englinski
4. Gerta Gabriel
5. Anna Gosse
6. Charlotte Henkelmann, Berent
7. Lydia Jacoby
8. Lisbeth Janowski
9. Erna Jozat *
10. Herta Jungius, Passenheim
11. Margarete Kaatz
12. Gertrud Kaßnitz
13. Helene Klein
14. Herta Knoll
15. Gertrud Kowalewski
16. Margarete Lewin
17. Maria Majewski
18. Hedwig Neumann
19. Käte Pilsky, Friedrichshof
20. Käte Rahnenführer
21. Gertrud Reichert
22. Gertrud Rittel
23. Rosa Schneider *
24. Elsa Schröder
25. Herta Schulz
26. Gertrud Schümann *, Reichau

27. Ella Sonnabend
28. Lisbeth Spirgatis *
29. Marga Sprenger
30. Else Wittkau
31. Gertrud Woelke

Klasse VI b.

1. Gertrud Alisch
2. Margarete Assmann
3. Käthe Böhm
4. Margarete Borchert
5. Amanda Bouillon
6. Lydia Dettmann
7. Hildegard Eichert
8. Käthe Freitag
9. Ida Gesenger
10. Karola Goedel, Rehsau
11. Anna Gromelski
12. Gertrud Gruel
13. Käthe Grune
14. Margarete Günttert, Bergfriede
15. Elly Hirschheim
16. Else Kakuschke
17. Margarete Keßler
18. Angelika Klement
19. Edith Knauf
20. Gertrud Kontowski
21. Elisabeth Kontowski *
22. Eleonore Siehr
23. Käthe Meyer
24. Annaliese Neumann
25. Charlotte Peglow
26. Paula Piechotka
27. Elise Schreiber
28. Charlotte Tornow
29. Eva von Vultejus
30. Gisela Weinberger

Klasse VI c.

1. Anna Besner, Pirk bei Allenstein
2. Elisabeth Brennekam
3. Lotte Frost
4. Eva Gisevius *
5. Gertrud Guddat
6. Lotte Günther

7. Else Hein
8. Elfriede Hoffmann
9. Elise Hopp
10. Helene Jelen
11. Erna Kühlmann, Orlau Kreis
Neidenburg
12. Gertrud Lange, Leschnow Kreis
Allenstein
13. Käthe Lehwald
14. Käthe Lenz
15. Marie Meiser
16. Gertrud Mertins
17. Frida Neumann
18. Gertrud Parschau
19. Monika Parschau
20. Lotte Peters, Nerwig Kreis Allenstein
21. Maria Pliska
22. Elisabeth Spirgatis *

Klasse VII a.

1. Ilse Brandt
2. Helene Deetjen
3. Lisbeth Franke, Reichau
4. Gertrud Führer
5. Gertrud Fischer, Kl. Trinkhaus
6. Christa v. Groddeck, Salleschen
7. Marie Haller
8. Klara Herrmann
9. Elinor Höhnen
10. Erna Holland
11. Eva Jorzig
12. Luise Jung
13. Irma Jungius, Passenheim
14. Ursula von Möllendorff
15. Anna Noerthen
16. Maria Pfeiffer
17. Stephanie von Przewoski
18. Edith Rogalli
19. Herta Schenk
20. Gertrud Schmidt
21. Martha Schmidt
22. Charlotte Schroeter
23. Ilse Schütze
24. Margarete Sommerfeld
25. Herta Sprenger

26. Elly Vollerthun
27. Anna Warkalla *
28. Annemarie Werner
29. Charlotte Zander, Elisenhof

Klasse VII b.

1. Charlotte Albrecht
2. Erna Bienko
3. Hedwig Biernath
4. Hertha Danielzig
5. Else Flach
6. Freia Goeldner
7. Annemarie Haase, Strojowen
8. Elisabeth Hentschel
9. Hertha Hicke
10. Gertrud Klein
11. Gerda Kloevekorn
12. Eva Kuhnigk
13. Anna Kwiatkowski, Dietrichswalde
14. Antonie Kwiatkowski, Dietrichswalde
15. Magdalene Lott
16. Käthe Mascherrek
17. Hedwig Mondry
18. Anna Moser, Göttkendorf
19. Irmgard Nickse
20. Margarete Sandau
21. Elisabeth Sawitzki
22. Irmgard Schroeder
23. Erna Siebert, Koiden
24. Hedwig Sowa
25. Frida Springer, Biessellen
26. Grete Springer, „
27. Margarete Stopka
28. Eva Zibold
29. Gertrud Szymanowski

Klasse VII c.

1. Annemarie Austen
2. Ilse Baehr
3. Charlotte Berg *
4. Johanna Borchert
5. Ella Feyerabend
6. Margarete Kaminski
7. Lucie Klakutsch

8. Margarete Marcus
9. Edith Mascherrek
10. Margarete Piechnick
11. Gertrud Saabel
12. Marie Schell
13. Helene Steiner
14. Helene Thomaschewski
15. Eva Wenzlawski
16. Paula Weski

Klasse VIII a.

1. Frida Baehr
2. Anna Bedarf
3. Elsa Beyersdorf
4. Käthe Braun
5. Martha Braun
6. Gertrud Broscheit
7. Frida Dobczinski
8. Gertrud Dziedzick
9. Erika Eichholz
10. Elsa Fuchs
11. Ruth v. Groddeck, Salleschen bei Ortelsburg
12. Alice Grune
13. Gertrud Grzeskowiak
14. Käthe Günttert, Bergfriede
15. Herta Hermanowski *
16. Magdalene Herrmann, Schönbrück
17. Gertrud Hümpel *
18. Helene Jozat
19. Anny Jungius, Passenheim
20. Maria Krause, Neu-Mühle
21. Charlotte Kreddig, Neumannsruhe bei Horn
22. Gertrud La Motte
23. Hedwig Laukien
24. Margarete Lettau *
25. Herta Loch
26. Monika Majewski
27. Ilse Marks
28. Irmgard Moser
29. Helene Müller
30. Ilse Naether
31. Charlotte Nickse
32. Helene Niepraschk

33. Marie Niestroj *
34. Elisabeth Noerthen
35. Wally Orzechowski
36. Elsa Piechotka
37. Herta Pitzki, Friedrichshof
38. Cäcilie Rittel
39. Margarete Rittel
40. Marianne Roensch
41. Elsbeth Schersath
42. Martha Szymanowski
43. Margareta Thamm
44. Erna Thiel
45. Frida Thiel
46. Margarete Zahlmann

Klasse VIII c.

1. Hedwig Bludau
2. Anna Domnick
3. Hertha Fech
4. Johanna Groß
5. Hedwig Jelen
6. Margarete Kaßner
7. Elisabeth Kunigk
8. Lydia Meyer
9. Elisabeth Przetak
10. Charlotte Schulz, Weißkreuz bei Guttstadt
11. Elsbeth Tornow
12. Elisabeth Uhlich
13. Irmgard Willmann
14. Martha Woelke
15. Erika v. Wyscecki

Klasse IX a.

1. Erna Allert
2. Therese Armborst
3. Frieda Balke *
4. Frieda Bartsch
5. Käthe Bauer
6. Margarete Beyersdorf
7. Erna Brozinski
8. Meta Friedberger
9. Gerda Frisch
10. Rosa Fritz *
11. Johanna Hirsch
12. Erna Hirschberg

13. Frieda Kaßner
14. Margarete Lange, Försterei Leschnow
15. Frieda Laupichler
16. Margarete Milde
17. Ruth Opalla *
18. Elisabeth Sandau
19. Emma Schwesig
20. Hertha Scheel
21. Lisbeth Sporleder
22. Hertha Sprenger
23. Elisabeth Thomas, Althof
24. Edith Trimuschat
25. Vera Udally
26. Irmgard Wienskowski
27. Charlotte Zimmermann

Klasse IX c.

1. Elsbeth Asmus
2. Klara Austen
3. Martha Baehr
4. Erna Bolz
5. Margarete Borchert
6. Dora Buschick
7. Frida Grützmacher
8. Elfriede Hein
9. Lotte Hensel
10. Margarete Janke
11. Lisbeth Jozat
12. Lotte Jung
13. Lucie Lubowski
14. Hildegard Neuber
15. Susanna Saabel
16. Annemarie Schirmacher
17. Margarete Schübler
18. Irma Speidel
19. Marie Woelke

Klasse X a.

1. Else Bade
2. Gertrud Biernatowski
3. Gertrud Borchert
4. Elli Czarnowski
5. Alma Dylewski
6. Else Eichholz
7. Charlotte Engelmann

- 8. Gertrud Erdmann
- 9. Gertrud Erdmann
- 10. Gertrud Goerke *
- 11. Else Kroll
- 12. Ida Kutschelis
- 13. Else Lawonn
- 14. Charlotte Lengowski
- 14. Margarete Liedtke, Reußwalde
Kreis Wehlau
- 16. Gertrud Lubowski
- 17. Hedwig Majewski
- 18. Elfriede Masuhr
- 19. Gertrud Sawatzki
- 20. Margarete Schumann
- 21. Eva Sender

Klasse X c.

- 1. Maria Andersson
- 2. Emmy Badtke
- 3. Geraldine Brandenburg, Berlin *
- 4. Charlotte Carius
- 5. Else Frost
- 6. Elsbeth Groß
- 7. Elfriede Günttert, Bergfriede
- 8. Martha Jarisch
- 9. Erika Klein
- 10. Eva Klempe *
- 11. Irmgard Kölle
- 12. Annelise Mattern
- 13. Else Müller *

- 14. Martha Nowack
- 15. Anna Petereit
- 16. Marie Pentzel, Schubershof bei
Dar es Salam *
- 17. Gertrud Penquitt, Berlin
- 18. Margarete Piechottka
- 19. Gertrud Reimann
- 20. Betty Rosettenstein
- 21. Charlotte Schellhammer
- 22. Lucie Schulz *
- 23. Marie Trebbau
- 24. Ruth Werner
- 25. Else Willmann

Mitteilungen.

Ferien-Ordnung für das Schuljahr 1910/11.

Ferien	Schluß des Unterrichts	Beginn
Ostern	Mittwoch, 23. März	Donnerstag, 7. April
Pfingsten	Donnerstag, 12. Mai	Donnerstag, 19. Mai
Sommer	Dienstag, 28. Juni	Dienstag, 2. August
Herbst	Donnerstag, 29. September	Donnerstag, 13. Oktober
Weihnachten	Donnerstag, 22. Dezember	Donnerstag, 5. Januar 1911

Schluß des Schuljahrs: Sonnabend, 1. April 1911. —

Zu Ostern d. Js. findet auf Veranlassung des Herrn Ministers wieder eine Erhöhung des Schulgeldes statt:

Für einheim. Schülerinnen:	Für auswärtige Schülerinnen:
In Klasse X—VIII von 80 auf 100 Mk.;	von 100 auf 120 Mk.
" " VII—V " 108 " 130 Mk.;	" 124 " 150 Mk.
" " IV—I " 120 " 130 Mk.;	" 144 " 150 Mk.

In der Übungsschule von 40 auf 60 Mk.

Im Seminar bleibt das Schulgeld unverändert: 150 Mk. für einheimische, 170 Mk. für auswärtige Schülerinnen.

Dr. Schmidt,
Direktor.